

	<p>Objekt: Groschen der Grafschaft Hanau-Lichtenberg</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 7232-75</p>
--	--

Beschreibung

Der unter Graf Philipp Moritz von Hanau-Münzenberg geprägte Groschen aus dem Jahr 1614 trägt auf seiner Vorderseite das Wappen des Grafen und auf seiner Rückseite den nimbierten Doppeladler mit der Wertzahl 3. Diese Münze gehört zum Fund von Oberurbach, der nach 1630 verborgen und um 1930 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, geprägt
Maße:	Durchmesser: 20,9 mm, Gewicht: 1,42 g, Stempelstellung: 10h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1614
	wer	
	wo	Babenhausen (Hessen)
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Oberurbach
Beauftragt	wann	
	wer	Philipp Moritz von Hanau-Münzenberg (1605-1638)
	wo	Grafschaft Hanau-Lichtenberg

Schlagworte

- Fundmünze
- Münze
- Zahlungsmittel

Literatur

- Suchier, Reinhard (1897): Die Münzen der Grafschaft Hanau. Hanau, Nr. 145